

TITLE PAGE.

67. Kat. Kraden v. estnischen Schieferöl.
Catalytic cracking of estonian shale oil.

Frame No. 329

208

Katalytisches Cracken von estnischem Schieferöl.
=====

Das estnische Schieferöl ist für eine Verarbeitung durch katalytisches Cracken völlig ungeeignet.

Die von 200-325°C siedende Mittelölfraction hat (phenolfrei) einen Anilinpunkt von nur 13,8°C. Das Gesamtöl hat über 6 % Asphalt. Das Produkt ist viel zu wasserstoffarm, um nur einigermaßen befriedigende Umsätze zu geben.

Zum Vergleich seien die Resultate angeführt, die mit einem ähnlichen Ausgangsmaterial (württembergisches Schieferöl; Mittelölfraction) erhalten wurden ¹⁾.

Dieses von 218-360°C siedende Öl hatte einen Anilinpunkt von 18,2°C. Beim Cracken über Si-Al-Katalysator (Kontakt 6752) wurden nur 8 bis 12 % dunkel gefärbtes Benzin (Endpunkt = 200°C) bei einem Koks- + Gasverlust (bezogen auf Benzin + Koks + Gas) von 41 bis 42 % erhalten.

Das Crackmittelöl war etwas leichter geworden als das Ausgangsöl und hatte einen etwas höheren Anilinpunkt (25°C).

Weitere Crackversuche mit derartigen Ausgangsprodukten wurden daher nicht gemacht.

gez. Free.

¹⁾ s. Bericht 17 9831/Fr. vom 8. 1. 41.

1932